

Das Hausschwein

// tier-im-fokus.ch //

(Sus scrofa domestica)

Kaum ein anderes Tier, das sich der Mensch zu seinem Nutzen hält, verfügt über ein derart ausgeprägtes Sozialleben: Schweine gelten als sehr neugierig, sie lernen ausgesprochen schnell, sind verspielt, sensibel und gehen enge Beziehungen ein.

Vor allem die Weibchen leben in intensiven Mutter-Tochter-Gemeinschaften. Sie bringen ihre Jungen nach exakt 3 Monaten, 3 Wochen und 3 Tagen zur Welt. Jedes der Ferkel sucht sich eine Zitze der Mutter aus und nimmt danach nie wieder eine andere. Nach drei Monaten sind die jungen Tiere entwöhnt.

Um die Reproduktionsrate der Muttertiere zu erhöhen, werden sie ihren Müttern aber häufig schon nach 18 Tagen weggenommen. Zuvor schleift man ihnen die Zähne ab, weil sie damit offenbar ihre Wurfgeschwister verletzen können. Und da die KonsumentInnen den Ebergeruch im Fleisch nicht mögen, werden die kleinen Ferkel in den ersten 14 Tagen kastriert.

Nach einigen Wochen Aufzucht gelangen sie in die Mast, wo sie in enge Buchten eingesperrt werden und nach nur drei Monaten ihr Schlachtgewicht von 110 Kilogramm erreichen. Die überwiegende Mehrzahl dieser Tiere lebt in dunklen Ställen auf Beton oder Vollspaltenböden ohne Einstreu. Tageslicht sehen sie in aller Regel nie. Das ist auch in der Schweiz so; unser Klima sei für die Freilandhaltung von Schweinen ungünstig, heisst es von offizieller Seite.

Auch im Falle der Muttertiere ist die herkömmliche Schweinehaltung darauf angelegt, sämtliche Bedürfnisse dieser feinfühligsten Tiere zu unterdrücken. Üblicherweise werden sie in einem so genannten Kastenstand in einer meist strohlosen "Abferkelbucht" gehalten, wo sie sich lediglich hinlegen und aufstehen können.

Unter diesen Bedingungen kann das Muttertier keinerlei Nestaktivität entwickeln. Auch wird dadurch der wechselseitige Kontakt zwischen der Sau und ihren Ferkeln erschwert oder sogar ganz unterbunden. Heutzutage leben Muttertiere im Schnitt drei Jahre. Während dieser Zeit werden sie fünfmal künstlich besamt.

Nutztiere in der CH: 12 Millionen

Heimtiere: 7.5 Millionen

Schweine (2008): 1.5 Millionen

Pro-Kopf-Konsum von Schweinefleisch in der CH

1953: 15 kg 1970: 25 kg

1983: 35 kg 2008: 25 kg

Lebenserwartung: 12 Jahre

als Mutterschwein: 3 Jahre

als Mastschwein: 6 Monate

Quellen: Bundesamt für Statistik // Verein gegen Tierfabriken (VgT) // Swissporcs // soylent network

© 2010 tier-im-fokus.ch

